

## 500-Euro-Förderung abgelehnt

Robert Hofer aus Steyr, Austria, Tips Redaktion, erstellt  
am 08.10.2014, 12:30 Uhr



Für 2014 hilft das Bürgerforum dem Verein mit einer 500-Euro-Spende über die Runden. Von links: Finanzreferent Christian Pramhas, Bürgerforum-Obfrau Michaela Frech und pro homine-Gründer Ewald Kreuzer

**Steyr. Der Verein pro homine kümmert sich seit fast 20 Jahren um Menschen mit Depressionen. Bei der Stadt suchen die ehrenamtlichen Mitarbeiter seit Jahren vergeblich um eine Förderung an.**

„Wenn ich über den Stadtplatz gehe, blicke ich in so viele traurige Gesichter“, sagt Ewald Kreuzer. Er hat 1996 nach einer Selbstmordserie am Resthof den Verein pro homine gegründet, der neben Steyr mittlerweile auch in Linz und Wels tätig ist. Ziel ist es, mit Selbsthilfegruppen effiziente Maßnahmen gegen die Volkskrankheit Depression zu setzen.

### Gegenseitig helfen

„Bei uns kann man sich im persönlichen Rahmen vertraulich austauschen, ohne das etwas nach außen geht“, sagt Ilse Ahammer, die selbst von Depressionen betroffen war und mittlerweile Gruppenleiterin ist. Sie hat kürzlich auch die Ausbildung zur Peer-Beraterin abgeschlossen.

### Kein Cent von der Stadt

Für Raummieten und Fahrspesen wünscht sich der Verein seit Jahren eine Förderung in Höhe von 500 Euro von der Stadt. Dieses Ansuchen wurde bisher vom Magistrat stets abgelehnt. „Das empfinde ich als Schande“, sagt pro homine Mitglied und Gemeinderat Wolfgang Glaser (Bürgerforum).

### Aktionstag am 10. Oktober

Der Internationale Tag der psychischen Gesundheit findet am Freitag, 10. Oktober, statt. In Zusammenarbeit mit der Buchhandlung Ennsthaler zeigt der Verein pro homine um 19 Uhr im Citykino Steyr bei freiem Eintritt den Film „Veronika beschließt zu sterben“ nach dem Roman von Paulo Coelho.

Ewald Kreuzer hält am Montag, 13. Oktober, im Dominikanerhaus am Grünmarkt in Steyr um 19.30 Uhr einen Vortrag über Depression (Regiebeitrag: 7 Euro)

### Weitere Infos im Internet:

[www.pro-homine.at](http://www.pro-homine.at)

Quelle: <http://www.tips.at/news/steyr/land-leute/299000-500-euro-foerderung-abgelehnt>